

**Auszug aus der Niederschrift
über die 09. Sitzung der Bürgerschaft am 11.12.2025**

Zu TOP: 7.8

Zu Straßenabsenkungen im Bürgermeisterviertel

Einreicherin: Kerstin Chill, Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit

Vorlage: kAF 0147/2025

Anfrage:

1. Besteht die Möglichkeit, die Straßengullys im Bürgermeisterviertel abzusenken?
2. Wenn ja, wann könnte dieses passieren?
3. Wenn nein, welche anderen Möglichkeiten gibt es, dass die vorhandene Kanalisation das Regenwasser aufnimmt?

Herr Viécens beantwortet die kleine Anfrage im Zusammenhang wie folgt:

Die bauliche Unterhaltung von Schachtbauwerken wird im Zuständigkeitsbereich der Hansestadt Stralsund von der Regionalen Wasser- und Abwassergesellschaft Stralsund mbH (REWA) verantwortet. Die folgenden Ausführungen erfolgen in Abstimmung mit der REWA.

Im Oktober 2024 wurden im unteren Bereich der Gerhart-Hauptmann-Straße drei zusätzliche Regeneinläufe eingebaut. Die turnusgemäße Reinigung der Schachtbauwerke wurde im angesprochenen Bereich generell verdoppelt, um weitere Abhilfe zu schaffen.

Der grundhafte Ausbau des Quartiers ist im Regenwasserbeseitigungskonzept für das Jahr 2028 vorgesehen. Aus diesem Grunde sind für den Zeitraum bis 2028 ausschließlich erhaltende Maßnahmen geplant.

Gegebenenfalls werden kritische Schachtbauwerke von der REWA zu einem früheren Zeitpunkt saniert und neu angepflastert. Straßensenkungen an intakten Schächten werden von der Abteilung Straßenunterhaltung der Hansestadt Stralsund angehoben.

Herr Haack begrüßt, dass für Problemstellen Lösungen gefunden werden sollen.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 16.12.2025